

VORTRAGSVERZEICHNIS (Vorträge und Workshops; Doris Pokitsch)

*Sprachbarrieren revisited. Die diskursive (Re-)Konstruktion sprachlich defizitärer Schüler*innen.* Vortrag gemeinsam mit Vesna Bjegač (LMU München), Tagung: Deutsch als Zweitsprache. Diskriminierung im wissenschaftlichen Diskurs. 08.-09.04.2022, Universität Wien

*Sichtweisen auf eigene Identität*en und Zugehörigkeit*en: Analysen von Mehrsprachigkeitsbiografien angehender Lehrpersonen.* Vortrag und Workshop gemeinsam mit Tatjana Atanasoska, Asli Can Ayten, Sara Hägi-Mead und Corinna Peschel. ÖDaF-Jahrestagung „Wer sind ich? Identität*en und Zugehörigkeit*en im Lehren und Lernen von Deutsch als Fremd- und Zweitsprache“, 25.-26.02.2022, online.

(Ein-, Zwei-, Mehr-)Sprachigkeit und Bildung. Gastvortrag im Rahmen der Vorlesung: Differenzierungen pädagogischer Theorie, Leitung: Veronika Wöhrer, 11.01.2022, Institut für Bildungswissenschaft, Universität Wien

*„Aber trotzdem [...] man müsste (.) für sein Land stehn, Muttersprache können und alles.“ Sprachideologische (Re-)Konstruktionen jugendlicher Schüler*innen.* Österreichische Linguistik-Tagung (ÖLT), 09.-12.12.2021, online; *krankheitsbedingte Absage*

*„Sogar zuhause, ich schwör dir...“ Jugendliche Schüler*innen über das VerLernen von Sprachen.* Gastvortrag im Rahmen der Vorlesung: Bildung und Erziehung im gesellschaftlichen Kontext: Schwerpunkt Mehrsprachigkeit(en) und soziale Teilhabe, Leitung: Magdalena Knappik, 07.12.2021, Institut für Erziehungswissenschaft, Universität Kassel

Gegenstände und Ziele kulturwissenschaftlich perspektivierter Sprach(en)didaktik im Kontext der Fremd- und Zweitsprachenforschung. Vortrag gemeinsam mit Andrea Daase, Magdalena Knappik und Rebecca Zabel, Standortbestimmungen. 29. Kongress für Fremdsprachendidaktik der Deutschen Gesellschaft für Fremdsprachenforschung (DGFF), 22.-24.09.2021, Universität Duisburg-Essen

Wer spricht? Sprachbezogene Subjektivierungsprozesse in der Schule der Migrationsgesellschaft. Vortrag am Fachbereich Deutsch als Fremd- und Zweitsprache, Universität Wien, 21.09.2021

Me, the Researcher and I - Schreiben im qualitativen Forschungsprozess. Schreibworkshop gemeinsam mit Magdalena Knappik, Forschungswerkstatt VIA DaZ* Verstehen – Interpretieren – Analysieren: Sprache(n) und Bildung in der mehrsprachigen Migrationsgesellschaft, 01.-03.07.2021, online

Das Netzwerk „Diskurs Subjekt Bildung - Kulturwissenschaftliche Perspektiven auf Sprachaneignung im Fach Deutsch als Fremd- und Zweitsprache“. Vortrag gemeinsam mit Andrea Daase, Magdalena Knappik und Rebecca Zabel, Deutsch als Zweitsprache und Kulturstudien. Herausforderungen – Perspektiven – offene Fragen, 02.-04.06.2021, Herder Institut Leipzig. *abgesagt*

*Der andere Migrant. Normalisierende Subjektivierungsstrategien jugendlicher Schüler*innen.* Vortrag, Perspektiven von Kindern und Jugendlichen auf sprachliche Diversität und Sprachbildungsprozesse. Online Workshop am 08.-09.09.2020, anstelle des Symposiums „Perspektiven von Kindern und Jugendlichen auf Mehrsprachigkeit und Sprachbildungsprozesse“ im Rahmen des GAL-Kongresses 2020

- Sicher kritisch? Von der (Un-)Möglichkeit und Notwendigkeit, safer spaces für kritische Forscher*innen in Qualifikationsphasen zu schaffen.* Workshop gemeinsam mit Magdalena Knappik. Universitärer safe space? Zum Verhältnis von Sprache und Gewalt an der Universität, 26.-27.03.2020, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg. *abgesagt*
- The methodological (Re-)Construction of Subjectivation.* Vortrag und Critical Lab gemeinsam mit Vesna Bjeđać und Magdalena Knappik. Knowledge and Power in a Polycentric World. Discourses across languages, cultures, space. 3rd DiscourseNet – Asociación Latinoamericana de Estudios del Discurso DNC3-ALED Discourse Studies Congress, 11.-14.09.2019, Université de Cergy-Pontoise, Paris-Seine
- Macht Subjektivierung ungleich? Zum Verhältnis von Subjektivierungsforschung, Intersektionalitäts- & Ungleichheitsforschung.* Vortrag gemeinsam mit Lisa Pfahl, Lena Schürmann, und Tina Spies, 4. Netzwerktreffen Empirische Subjektivierungsforschung, 16.-17.09.2019, Humboldt-Universität Berlin
- Materialsorten und Vorgehensweisen bei der Subjektivierungsanalyse,* Vortrag und Interpretationswerkstatt, gemeinsam mit Folke Brodersen, Stephanie Czedik und Boris Traue. 4. Netzwerktreffen Empirische Subjektivierungsforschung, 16.-17.09.2019, Humboldt-Universität Berlin
- Die Relevantsetzung von Sprache als Differenzkategorie oder: Was ist eigentlich deine Muttersprache?* Vortrag, Institutstagung der Germanistik 2019, 03.-05.06.2019, Universität Wien
- Me, the Researcher and I - Schreiben im qualitativen Forschungsprozess.* Schreibworkshop gemeinsam mit Magdalena Knappik, Forschungswerkstatt VIA DaZ* Verstehen – Interpretieren – Analysieren: Sprache(n) und Bildung in der mehrsprachigen Migrationsgesellschaft, 02.-03.04.2019, Bergische Universität Wuppertal
- Discourses in a Nutshell? Gruppendiskussionen im Kontext interpretativer Subjektivierungsforschung.* Vortrag, Die diskursive Konstruktion von Wirklichkeit IV, Interdisziplinäre Perspektiven einer wissenssoziologischen Diskursforschung, 21.-22.03.2019, Universität Augsburg
- „Ich hab gar nix Deutsches.“ Sprachbezogene Subjektpositionen in der Migrationsgesellschaft.* Vortrag, Frakturen der Migrationsgesellschaft - Politiken, Praktiken, Professionen. 5. Zukunftsforum Bildungsforschung, 16-17.11.2018, Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd
- Subjektivierungsprozesse in der Migrationsgesellschaft. Fokus: sprachbezogene Subjektpositionen.* Projektvorstellung, 2. Netzwerktreffen Empirische Subjektivierungsforschung, 08.-09.11.2018, Hochschule Düsseldorf
- Forschend Schreiben – Schreibend Forschen.* Schreibworkshop, VIA-DaZ - 1. Wiener Forschungswerkstatt für qualitative Forschung im Kontext Deutsch als Zweitsprache, 14.-15.06.2018, Universität Wien
- "Es ist besser, dass deine Muttersprache Deutsch ist, weil dann wirst du nicht ausgeschlossen."* Sprachliche Erfahrungsräume in der Migrationsgesellschaft. Vortrag, DoC Net DaF/DaZ-Didaktik, 31.05.-02.06.2018, Strobl
- "...das schreibe ich dann zuerst in meinem Deutsch..."* Mehrsprachigkeit und wissenschaftliches Schreiben im Kontext monolingualer Hochschulen. Workshop gemeinsam mit Lisa Steinberg und Eva Zernatto, ÖDaF Jahrestagung 2018, Schreiben in Deutsch als Fremd- und Zweitsprache, 17.-18.03.2018, Wien

Das Potential der Mehrsprachigkeit. Vom mehrsprachigen Schreiben deutschsprachiger Wissenschaftstexte.
Workshop gemeinsam mit Lisa Steinberg und Eva Zernatto, Writing Symposium 2017, Supporting L2
Writing in Higher Education. 06.-07.04. 2017, Justus-Liebig-Universität, Gießen

*Wer spricht? Die deutsche Sprache als Dispositiv und dessen Wirkungsmacht auf Subjektivierungsprozesse in
der Migrationsgesellschaft.* Vortrag, DoC Net DaF/DaZ-Didaktik, 22.-24.06.2017 Strobl

Mehrsprachigkeit an Hochschulen. Vom mehrsprachigen Schreiben deutschsprachiger Wissenschaftstexte.
Vortrag gemeinsam mit Lisa Steinberg und Eva Zernatto, Mehrsprachigkeit als Chance – Atlas der
Mehrsprachigkeit in Europa, 03.-05.07.2017, Volkshochschule Region Kassel

*Rassifizierende Machtkonstruktionen im Kontext Sprachen lehren/lernen. Critical Whiteness als mögliche
Perspektive für die Verortung des Fachs Deutsch als Zweitsprache.* Vortrag, Normative Grundlagen
und reflexive Verortungen im Feld DaF/DaZ. Tagung des Fachbereichs Deutsch als Fremd- und Zweit-
sprache des Instituts für Germanistik der Universität Wien, 11.-12.09.2015, Universität Wien